

Pressekonferenz vom 17. März 2020, Publikation ab 11 Uhr

FAHRZEUGPARK: WACHSTUM RÜCKLÄUFIG, ABER ÜBER DEM SCHWEIZER DURCHSCHNITT

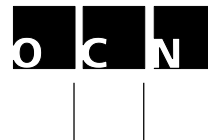
Am 17. Januar 2020 immatrikulierte das ASS das 1000. Elektroauto im Kanton. Trotz eines starken Anstiegs dieser Art der Motorisierung, machen sie nur 0,5 % aller Autos aus. Insgesamt steigt der Fahrzeugpark um 1,4 % (2018: 1,6 %); dies entspricht der niedrigsten Zunahme der letzten 20 Jahre. Im kantonalen Vergleich ist sie jedoch immer noch eine der stärksten. Am 30. September 2019 waren im Kanton Freiburg 272'373 Fahrzeuge zugelassen. Für die ganze Schweiz beträgt die Zunahme des Fahrzeugparks 0,8 % (2018: 1,0 %). Die in Freiburg immatrikulierten Personenwagen sind im nationalen Vergleich jünger, verfügen über einen kleineren Hubraum und weisen niedrigere CO₂-Emissionswerte auf. Die Inverkehrsetzungen von Neuwagen im Kanton Freiburg stiegen gegenüber 2018 um 2,5 %, auf nationaler Ebene um 3,4 %.

189'722 Personenwagen sind im Kanton Freiburg unterwegs. Das sind 1'883 Fahrzeuge mehr als im Vorjahr. Das Durchschnittsalter dieser Fahrzeuge stieg von 7,5 Jahren im 2012 auf 8,4 Jahre im 2019 (CH: 8,7 Jahre). Der Hubraum beträgt durchschnittlich 1'765 cm³ (CH: 1'902 cm³). Im Jahr 2005 waren es noch 1'850 cm³. Der durchschnittliche Ausstoss von CO₂ beträgt 153 g pro Kilometer (2018: 155 g/km).

Der Anteil an Dieselmotoren beginnt zu sinken, wobei Hybrid- und Elektrofahrzeuge stark zunehmen. Der Anteil von Dieselmotoren stieg von 21,5 % im 2012 auf 27,8 % im 2019 (2018: 27,9 %). Im Vergleich: 2005 betrug deren Anteil lediglich 9,8 %. 69,2 % der Personenwagen fahren mit Benzin (2018: 69,7 %). Hybridautos oder solche, die mit alternativen Energiequellen wie Strom oder Gas angetrieben werden, stiegen um 27,2 %. Ihr Bestand beläuft sich auf 5'686 Fahrzeuge (2018: 4'471; 2005: 59) und macht 3,0 % der Personenwagen aus. Darunter befinden sich 854 Elektrofahrzeuge (Stand per 30. September 2019).

Die Immatrikulationen von Neufahrzeugen aller Kategorien stiegen um 2,5 % (CH: +3,4 %). Es wurden 12'103 neue Personenwagen immatrikuliert. Das sind 512 Fahrzeuge (+4,4 %) mehr als im Vorjahr (CH: +4,0 %). Ein Rückgang um 2,1 % (CH: +2,0 %) ist bei den Immatrikulationen von Fahrzeugen in allen anderen Kategorien zu verzeichnen; 4'725 Fahrzeuge wurden eingelöst.

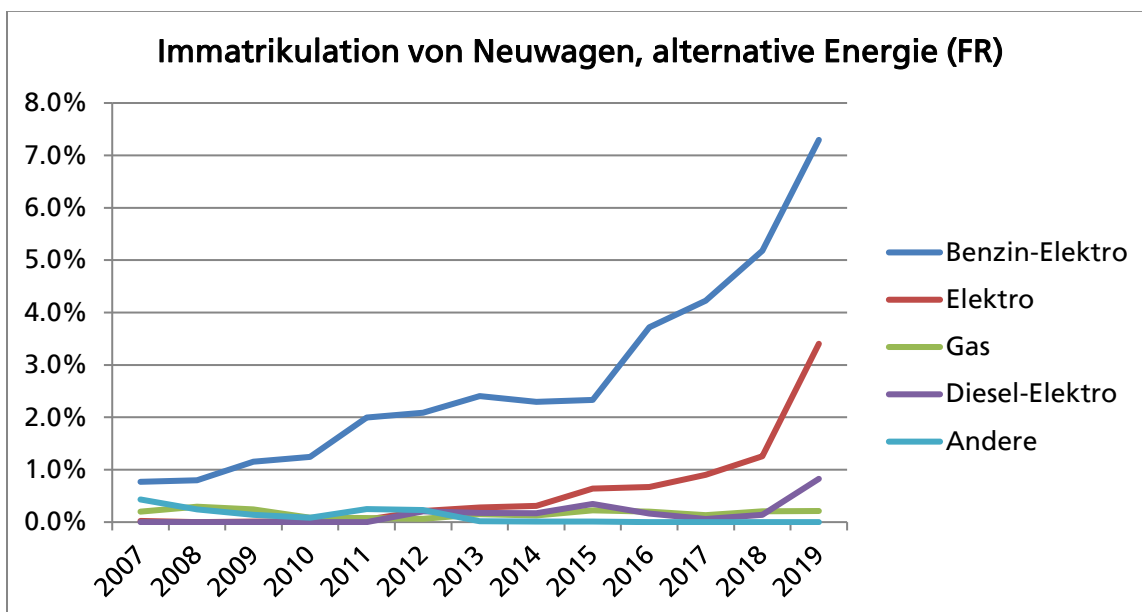
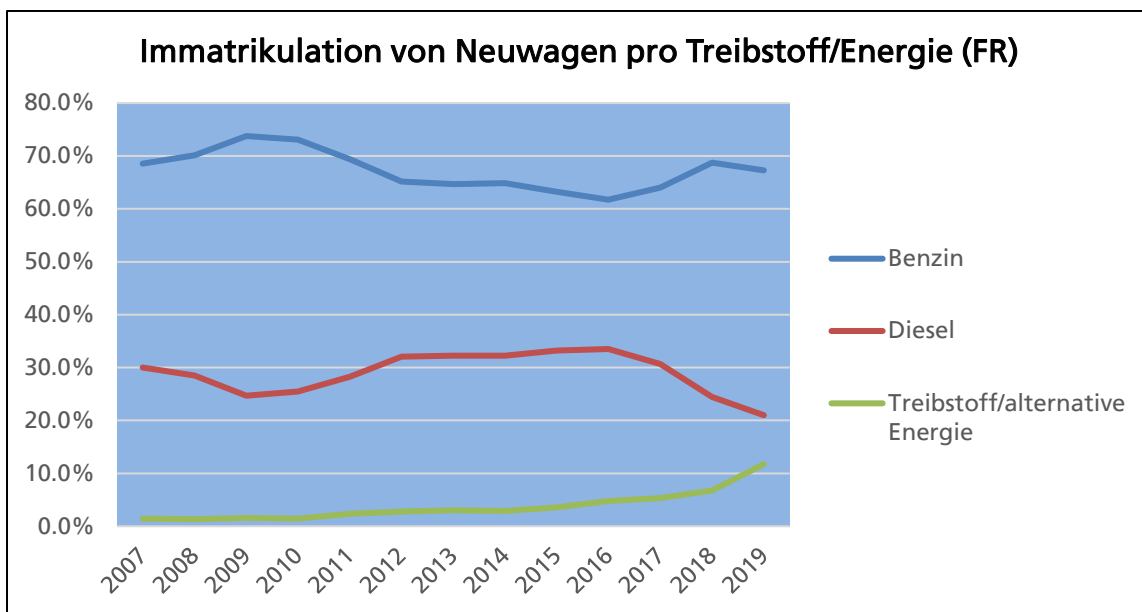
Die Anzahl Motorräder nimmt ständig zu und erreicht 25'015 Fahrzeuge; dies entspricht einer Zunahme von 1,6 % (CH: +0,6 %). Mit 1'542 Immatrikulationen sinkt die Anzahl neuer Motorräder um 5,7 % (CH: -2,7 %). Das Durchschnittsalter der Motorräder ist von 9,6 Jahren im 2012 auf 11,6 Jahre (2018: 11,2) gestiegen.



Info-Box

2019 sinken die Neuzulassungen von Dieselaautos um 10,4 %. Es ist ein Anstieg bei Fahrzeugen mit Benzin (+2,2 %) und alternativen Kraftstoffen (+80,8 %) festzustellen.

Von den 12'103 neu immatrikulierten Personenwagen, sind 412 ausschliesslich elektrisch-, 983 hybrid- und 26 gasbetrieben.



Kontakt: Michel Brischoux, Stellv. Direktor ASS, 026 484 55 35, michel.brischoux@ocn.ch, 11 – 16 Uhr